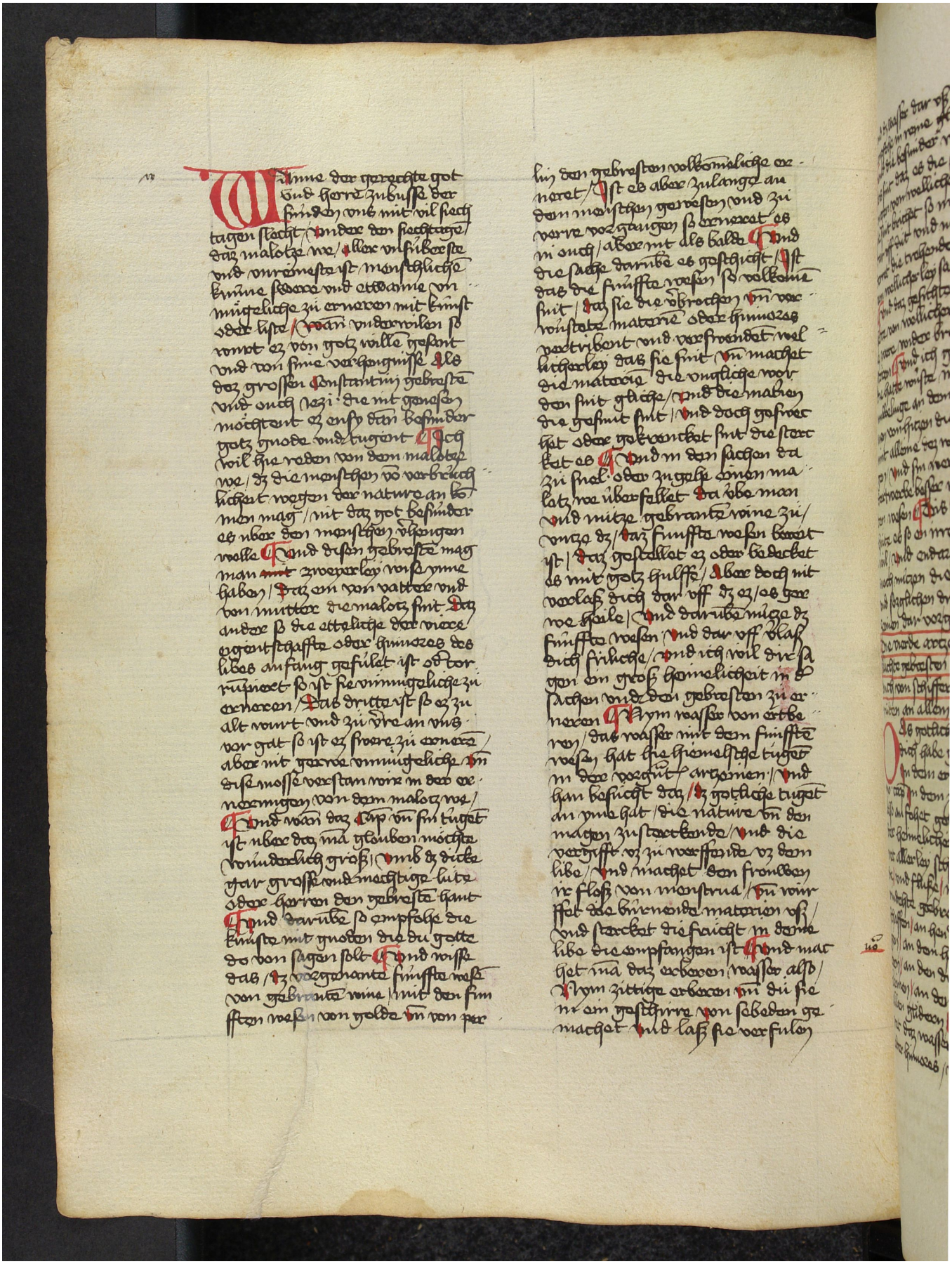
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8326
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Wanne der gerechte got
und herre zubusse der
kindern uns mit vil siech
tagen slecht / vnd der siechtage /
das malotze we / Aber vnfiberste
und onrenestes ist / menschliche
kunne sterce und ettzarme vn
mugelichte zu erneren mit kunst
oder lyse / wan vnder wilen so
vomot es von gotz volle gesent
und von sine verhengnisse Als
das grosser constantin gebreste
und ouch sezi die mit genesen
möchtent es ensy den besunder
gotz gnode und tugent Ich
wil ihe reden von dem malotze
we / Es die menschen vo verbruch
lichet werten der nature an so
men mag / mit das got besunder
es uber den menschen vhengen
welle Und disen gebreste mag
man ~~mit~~ zweyerley wise vme
haben / Das en von vatter und
von mutter die malotz sint Das
andere so die ettelichte der vere
ygent stuffte oder kimezes des
libes anfang gefilet ist ob tor
ruynert so ist sie vnmugelichte zu
erneren / Das dritte ist so es zu
alt vomt und zu vre an uns
ver gat so ist es sware zu erneren /
aber mit yeweme vnmugelichte vn
dise mosse verstan wie in der er
nerungen von dem malotz we /
Und wan das kip vn sin tuget
ist uber das ma globen möchte
vnuberlich grosz / vnd es dicke
yar grosse und machtige lute
oder herren den gebreste hant
Und darube so empfelhe die
kunste mit gnoden die du gotte
do von sagen solt Und wisse
das / Es vergehante finstte wasse
von gebrante wine / mit den fin
sten wasen von golde vn von per
lin den gebresten vollomelichte er
neret / Ist es aber zulange an
den menschen gewesen und zu
verre vergangen so erneret es
in ouch / aber nit als balde Und
die sache darube es gesteicht / Ist
das die finstte wasen so vollome
sint / das sie die obrochen vn ver
voistete materie oder kimezes
vertribent und verswendet wel
licherley das sie sint / vn machet
die materie die unglicke vor
den sint gelicke / vnd die maten
die gesint sint / vnd doch geswer
het oder gekrenket sint die sterc
ket es Und in den sachen da
zu sich oder zu gelsz comen ma
latz we ubervallet da obe man
vnd mitze gebrante wine zu /
mitze es / das finstte wasen bereit
ist / das gestellet es oder bedecket
es mit gotz hulffe / Aber doch mit
verlaß dich der off es / es ger
we schale / Und darube mige es
finstte wasen / vnd der off blas
dich filicke / vnd ich wil die sa
gen ein grosz heimelichait in so
sachen und den gebresten zu er
neren Nym wasser von erbe
wen / das wasser mit dem finstte
wesen hat die heimelichte tuger
in der wegnit / argomen / vnd
han besicht das / Es gotlicke tuget
an vnse hat / die nature in den
magen zu starckende / vnd die
vergifft es zu verstende es den
libe / vnd machet den frowen
ir flosz von menstrua / vn voir
sset die burnende materien vs /
und starcket die heicht in dem
libe die empfangen ist Und mac
het ina das erberen wasser also /
Nym zittige erberen vn di sie
ne an gestirre von schaden ge
machet vnd lasz sie verfulen